



**artspring.berlin**  
Kunstfestival und offene Ateliers  
+ 49 174 630 6388  
neues@artspring.berlin  
Schwedter Straße 232 · 10435 Berlin

**Berlin, 29.4.2024**  
**Pressemitteilung**

**artspring berlin 2024 – Zeige deine W\_nde**

**artspring berlin – Der Pankower Kunstmonat**

**Zum achten Mal lädt artspring berlin vom 3. Mai bis 2. Juni mit zahlreichen Ausstellungen und Veranstaltungen zu einem Monat voller Kreativität ein, der die vielen Gesichter der Pankower Kunstwelt präsentiert. Der Bezirk verwandelt sich in dieser Zeit in ein Kunstfestival mit vielen ungewöhnlichen Austragungsorten, zu denen eine Klinik, ein Friedhofshäuschen, ein Schlosspark, eine Kleingartenanlage, ein Theater, ein Kino, das Rathaus und viele weitere zählen. Neben allen Genres der bildenden Kunst – Malerei, Zeichnung, Grafik, Skulptur, Installation, Video, Performance – wenden sich weitere Veranstaltungsreihen den Kunstsparten Literatur und Film zu. Aus nächster Nähe und kostenfrei zeigen mehr als 300 sowohl namhafte als auch junge und weniger bekannte Künstler\*innen Arbeiten in ihren Ateliers.**

Der Festivaltitel „**Zeige deine W\_nde**“ ist zugleich ein Aufruf an die Pankower Künstler\*innen ihre Beiträge über einen Open Call einzureichen. In Anknüpfung an Joseph Beuys' Installation „Zeige deine Wunde“ thematisiert das Festival in diesem Jahr die Verletzlichkeit der Gesellschaft und des Einzelnen vor der Folie einer verunsichernden Kulisse, die von Kriegsgeschehen, wachsender gesellschaftlicher Polarisierung und Populismus bestimmt wird. Die markierte Leerstelle im Titel lässt dabei einen Interpretationsspielraum für Alliterationen wie Wunde, Wende, Wände zu, die weitere Sinnzusammenhänge öffnen.

Mehrere Gruppenausstellungen bilden das Herzstück des Festivals und bringen sowohl lokale als auch internationale künstlerische Positionen zusammen. Im **Theater unterm Dach** trifft man auf die „**Junge Szene**“, eine von Studierenden der Kunsthochschule Weißensee kuratierte Ausstellung. Um die vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten der Linie geht es in „**Die komische Linie**“ in der **Park-Klinik Weißensee**. Auch im **artspring PopUpStore**, der ab Mai sein neues zu Hause im Rathaus-Center Pankow findet, wird ausgestellt. Eine dreiteilige Schau zu den Themen „**WENDE**“, „**WUNDE**“, „**WÄNDE**“ zeigt Pankower Künstler\*innen. Im Kanon des Festivalthemas und des 30. Jahrestages der Städtepartnerschaft Pankows mit dem israelischen Ashkelon steht eine Ausstellung mit Künstler\*innen aus Ashkelon verbunden mit einer dokumentarischen Präsentation im **Verwalterhaus auf dem St. Nicolai- und St. Marienfriedhof** an einem verborgenen und dennoch ganz zentralen Berliner Ort. Spazierend lässt sich eine Open-Air-Ausstellung beim diesjährigen **artspring**

artspring berlin



**artwalk** in den **Kleingartenkolonien Bornholm I und II** erkunden, bei der Arbeiten im öffentlichen Gemeinschaftsgarten und den einzelnen Parzellen zu sehen sind. Im **Rathaus Pankow** stellen Künstler\*innen aus, die akut von dem grassierenden Ateliersterben in Berlin betroffen sind bzw. ihre Arbeitsräume bereits verloren haben.

**artspring film** stellt eine kuratorische Auswahl filmischer Arbeiten von Film- und Videoschaffenden an drei aufeinanderfolgenden Abenden im Kino der Brotfabrik vor. Lesungen verschiedener Autor\*innen an mehreren Ausstellungsorten des Festivals bietet das kuratierte Programm **artspring Literatur**.

Der abschließende feierliche Höhepunkt des Festivals ist das Wochenende der **Offenen Ateliers**, bei dem die beteiligten Künstler\*innen in ihre Arbeitsstätten einladen. Vor dem Hintergrund der prekären Ateliersituation Berlins, die das zunehmende Verschwinden künstlerischer Schaffensräume zur Folge hat, wird der Atelierbesuch zu einer kostbaren Gelegenheit, der Entstehung von Kunst nahezukommen und in direkten Kontakt zu den Künstler\*innen zu treten. Sowohl in Atelierhäusern als auch in einzeln gelegenen Ateliers kann man die Kunstschaffenden umgeben von ihren Arbeiten antreffen.

artspring berlin ist das einzige Berliner Kunstfestival dessen Initiator\*innen und Organisator\*innen selbst allesamt Kunstschaffende sind. Über die kontinuierliche Aktivität der vergangenen Jahre hat es sich zu einem großen Netzwerk entwickelt, dessen Kontakte weit über die Grenzen Berlins hinaus reichen. Zu den Schwerpunkten des Festivals zählen stets Themen die von besonderer Relevanz für die künstlerische Auseinandersetzung und die Künstler\*innenschaft selbst sind. Mit mehreren Projekten zu denen der **PopUpStore**, ab Mai neu im **Rathaus-Center Pankow**, die **artothek berlin**, die in Kooperation mit der **Kurt-Tucholsky-Bibliothek** die Reihe **Artist Talk** etabliert hat, dem **Kunstraum FUGE** in der **Heinrich-Böll-Bibliothek** und dem wiederkehrendem **Lichtkunstfest** im Winter, bietet artspring berlin auch über das gesamte Jahr verteilt Kunstprogramm in Pankow an.

Pressefotos auf Anfrage und unter [www.artspring.berlin](http://www.artspring.berlin)

Das detaillierte Programm des artspring Kunstfestivals finden Sie ab Ende April in der gedruckten Festivalzeitschrift und unter [www.artspring.berlin](http://www.artspring.berlin)

Veranstalter: artspring berlin

Festivalplanung/-Leitung: Jan Gottschalk, Judith Kuhlman

Pressekontakt: Natalia Raaben, 0176 70104789, [presse@artspring.berlin](mailto:presse@artspring.berlin)

*Gefördert durch den EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung), INP (Innovatives Potential Kultur) und die Senatsverwaltung für Kultur und gesellschaftlichen Zusammenhalt*